

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2424-01	Termin 14.03.2017	Kulturausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
14.03.2017	Kulturausschuss	B			

Beratungsgegenstand

Zuschaussantrag des Förderkreis Burg Vondern e.V. zu Sonntagsmatineen 2017

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, fünf Sonntagsmatineen auf der Burg Vondern im Jahr 2017 mit einem Zuschuss in Höhe von 2000,-- EUR zu unterstützen.
Die Reihe wird durch den Förderkreis Burg Vondern e.V. durchgeführt.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 -Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

Bereichsleiter Bereich 0-6 / Kulturbüro		Kämmerer und Kulturdezernent Dezernat 1	
Buchloh 23.02.2017		Tsalastras 28.02.2017	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2424-01	Termin 14.03.2017	Kulturausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

Konsequenzen

- a) Finanzielle
 - keine []
 - ja [x]
- b) Sonstige

Begründung

Der Förderkreis Burg Vondern e.V. beantragt für fünf Sonntagsmatineen auf der Burg Vondern einen Zuschuss aus Fördermitteln der freien Kulturarbeit in Höhe von 2.000,-- EUR.

Dem Beschlussvorschlag ist der entsprechende Antrag eine Kosten- und Finanzplanung sowie eine inhaltliche Darstellung der geplanten Veranstaltungen beigelegt.

Das städtische Kulturbüro unterstützt diesen Antrag und empfiehlt dem Kulturausschuss, entsprechend zu beschließen.

Anlage

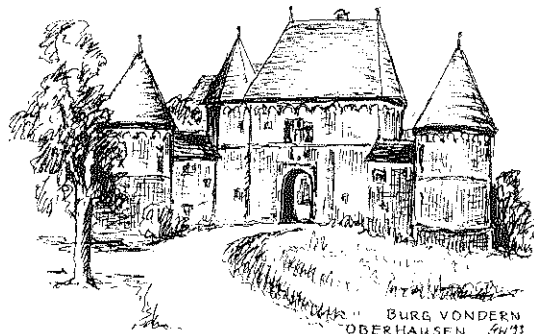
Antragsschreiben, Kosten- und Finanzplan, Inhaltsangabe Sonntagsmatineen Burg Vondern

BURG/2424-01

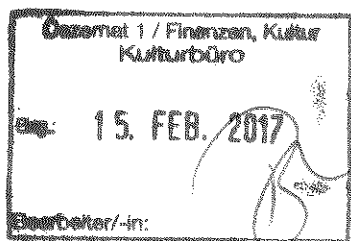
Förderkreis Burg Vondern e.V. Arminstr. 65 - 46117 Oberhausen

Stadt Oberhausen
Kulturbüro
Frau Sabine Bergforth
Gewerkschaftsstraße 76-78

46042 Oberhausen



Förderkreis Burg Vondern e.V.



Oberhausen, 11. Februar 2017

Zuwendungsantrag aus dem Kulturetat für die Sonntagsmatineen 2017 auf Burg Vondern

Die Sonntagsmatineen auf der Burg Vondern,

sehr geehrte Frau Bergforth,

die Sonntagsmatineen werden auch im Jahr 2017 nach den Beschlüssen im Vorstand des Förderkreises Burg Vondern e.V. fortgesetzt. Ich verweise auf die nachfolgende Aufstellung.

Unseren Förderantrag auf Zuwendungen aus dem Kulturetat der Stadt zur Ausgestaltung der kulturellen Aktivitäten auf Burg Vondern möchte ich im Namen des Vorstandes wiederholen und beantrage eine Zuwendung in Höhe von 2.000 € für fünf Sonntagsmatineen.

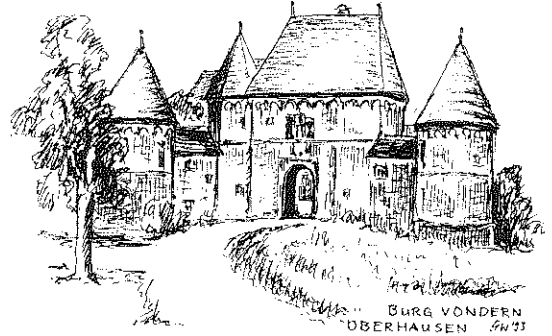
Der Förderkreis hat dazu bekannte Solisten und Ensembles, die sich mit der Interpretation der Kammermusik national und international einen Namen gemacht haben, verpflichtet. Wie in den vorausgehenden Jahren ist auch 2017 das Programm der Matineen abwechslungsreich konzipiert und reicht vom expressiven Jazz bis zur virtuoson Barockmusik.

Wir arbeiten als Förderkreis weiterhin mit der Philharmonie Essen, der Universität Folkwang und freien Musikern aus der Region und darüber hinaus zusammen. Die eingeladenen Musiker haben bisher mit ihren Programmen durchweg den Geschmack des Publikums getroffen. Dies zeigt sich einerseits an konstanten Besucherzahlen, andererseits aber auch an den positiven Kommentaren der Zuhörer und der Presse. Auch wird den Besuchern immer wieder neu bewusst, welches kulturelle „Kleinod“ der Förderkreis mit der Burg Vondern für die Menschen in der Stadt und in der Region unterhält.

Für alle, die unser musikalisches Angebot bisher verpasst haben, ist der erste Besuch vielleicht der Beginn einer wunderschönen Tradition. Um also viele Oberhausener neu inspirieren zu können, wollen wir weiter werben. Aber auch Werbung kostet Geld.

Zur Begründung für unseren Förderantrag nachfolgend das Programm und die Kostenaufstellung.

– 2 –



Stadt Oberhausen
Kulturbüro
Frau Sabine Bergforth
Gewerkschaftsstraße 76-78
46042 Oberhausen

Förderkreis Burg Vondern e.V

19. März 2017

Quartett UWAGA – Mozartovic. Amadeus goes Balkan Groove

14. Mai 2017

Klaviertrio Lafroyg – Von Beethoven bis Piazzolla

09. Juli 2017

Streichtrio des Netherlands Symphony Orchestra "Serenade"

Wolf-Ferrari - Dohnanyi - Beethoven

10. September 2017

W.A. Mozart auf der Opernbühne

Ein untreuer Graf - eine bekümmerte Gräfin - heitere Dienstboten

03. Dezember 2017

Duo in RE - Viola, Theorbe und Barocklaute „La Guitare“

Musik aus dem barocken Frankreich und Spanien

Zu den Programmkosten von 3.500,-- € kommen rund 5.000,-- € sonstige Kosten. Diese beinhalten Kosten für:

Energie-, Auf- und Umbau-, Reinigungs-, Dekorations-, Bewirtungs-, Druck- und Werbekosten. Gleichzeitig sind für jedes Konzert Kosten der Gema und der Künstlersozialversicherung fällig.

Wir rechnen mit Einnahmen über Eintritt und Sponsorenbeiträge in einer kalkulierten Höhe von rd. 6.900,-- € – incl. der kalkulierten Zuwendung der Stadt von 2.000 €.

Da wir den Eintrittspreis von 12,-- € beibehalten möchten, müssen wir von einer Deckungslücke in Höhe von rd. 1.600,-- € zu Lasten des Förderkreis Burg Vondern ausgehen.

Als weitere Information gilt, dass es zum Ende des Jahres auch wieder eine Burgpost – auch mit einer Zusammenfassung der Sonntagsmatineen 2017 – geben wird.

Mit der Schlussrechnung werde ich diese Burgpost nach der letzten Sonntagsmatinee nachreichen.

Abschließend möchte ich um eine entgegenkommende Unterstützung bitten und mich schon jetzt für die Bereitschaft bedanken.

Mit freundlichen Grüßen


Walter Paßgang
Vorsitzender

1. Vorsitzender:
Wilhelm Schmitz
Telefon: 0208-670844

Im Quellgrund 24
46147 Oberhausen

IBAN: DE37 3655 0000 0000 210757
BIC: WELADED10B11
Stadtsparkasse Oberhausen

Burg Vondern
Arminstraße 65
46117 Oberhausen-Osterfeld

WEB: www.burg-vondern.de
E-Mail: info@burg-vondern.de

Die Matineen auf Burg Vondern 2017

Vom expressiven Jazz zur virtuosen Barockmusik

19. März 2017

Quartett UWAGA

Mozartovic. Amadeus goes Balkan Groove

Genüsslich sprengt das 2007 gegründete Quartett UWAGA! jede nur erdenkliche Genre-grenze. Dabei spiegelt das Crossover-Repertoire die unterschiedlichen Schwerpunkte der vier Musiker wieder. Allerdings haben sich diese – zwei Geiger, ein Akkordeonist und ein Bassist – über die Jahre zu einem sehr eigenen Sound irgendwo zwischen Klassik, Jazz, Gipsy und modernem Pop verschmolzen.

Das Ensemble begeisterte sein Publikum bei namhaften Festivals und in renommierten Konzerthäusern und spielte eigene Arrangements und Kompositionen mit renommierten Orchestern wie den Düsseldorfer Symphonikern und den Dortmunder Philharmonikern – mit denen 2016 gemeinsam das Live-Album „swan fake“ eingespielt wurde.

14. Mai 2017

Klaviertrio Lafroyg

Von Beethoven bis Piazzolla

Das junge Ensemble „LAFROYG“, bestehend aus der Pianistin Kledia Stefani, dem Cellisten Yan Vaigot und dem Klarinettenisten Robert Beck bringt frischen, manchmal gerne auch etwas raueren Wind in den Konzertsaal.

Das Wort Lafroyg ist gälischen Ursprungs und bezeichnet in etwa eine sanfte Mulde in einer weiten Bucht. Dieses naturnahe poetische Bild hat sich das Trio Lafroyg zum Motto seiner Musik gemacht.

Die nicht alltägliche Kombination aus einem Klavier, einem Blas- und einem Streichinstrument inspirierte durch Klangfarbigkeit und Flexibilität Komponisten aller Epochen zu Werken, in denen sie abseits der gängigen Kammermusikbesetzungen ihrer Experimentierfreude und ihrem musikalischen Wagemut freien Lauf lassen konnten. Dem entspricht das Trio mit einem Programm, das den Bogen vom „Klassiker“ L. van Beethoven bis zum Tango Nuevo von A. Piazzolla schlägt.

09. Juli 2017

Streichtrio des Netherlands Symphony Orchestra

"Serenade"

Wolf-Ferrari - Dohnanyi - Beethoven

Die Serenade ist ursprünglich ein abendliches Ständchen oder eine Abendmusik mit unterhaltsamem Charakter. (Ein populäres Beispiel ist Mozarts „Kleine Nachtmusik“). In der Klassik wurde die Serenade zu einem Konzertstück mit mehreren Sätzen ausgeweitet. Beethoven griff die Form auf und gestaltete sie zu Streichtrios in der Besetzung mit Violine, Viola und Cello. Mit ihrer melodischen Vielfalt und der wirksamen Verwendung von Marsch- und Tanzrhythmen bewahrte die Musik den „geselligen“ Ton auf leicht fassliche Art und wurde zum Bezugspunkt für Komponisten wie Ernst von Dohnanyi und Ermanno Wolf-Ferrari. Mit dem Streichtrio des Netherlands Symphony Orchestra gestaltet ein exzellentes Ensemble ein farbiges Serenaden – Konzert.

Rebecca Martin, Violine, und Luis Andrade, Violoncello, sind feste Mitglieder dieses Orchesters, Christian Friedrich, Viola, ist ständiges Mitglied des Kölner Kammerorchesters und war 1. Stimmführer der Sinfonietta Köln. Alle Drei gewannen zahlreiche Auszeichnungen und waren zuvor bei renommierten Symphonieorchestern engagiert.

10. September 2017

Opera Kompakt - W.A. Mozart auf der Opernbühne

Ein untreuer Graf - eine bekümmerte Gräfin - heitere Dienstboten

In einer „Opera Kompakt“ erleben die Besucher Szenen aus Mozarts Opernschaffen. Papageno und Papagena bekunden ihren Kinderwunsch, Figaro legt den Grafen herein, Don Giovanni geht fremd, die Gräfin bekennt ihre Liebe und die Königin der Nacht schwört Rache. Eine Matinee voller Spielfreude, Fantasie und Humor.

Es singen und spielen die Sopranistin Diana Petrowa, geboren in St. Petersburg und dort am Konservatorium ausgebildet, wo sie am Operntheater Rimsky – Korskow mehrfach in Aufführungen von Mozart, Purcell und Rossini zu hören war sowie der deutsch-brasilianische Bariton Maricio Virgens, der bei Sängerpersönlichkeiten wie Grace Bumbry, Graciela Alperyn, Edda Moser und Walter Berry studierte, an zahlreichen Meisterklassen und Wettewerben teilnahm und zum Ensemble der Opernwerkstatt am Rhein gehört.

Denis Ivanov, Klavier, wurde in Russland in St. Petersburg geboren. Er studierte am Staatlichen Konservatorium „Rimski-Korsakov“ in St. Petersburg. Nach erfolgreichem Abschluss als Konzertpianist setzte er im Alter von 27 Jahren das Studium an der Musikhochschule „Carl Maria von Weber“ in Dresden fort. Denis Ivanov trat als Solist in Japan und Europa mit namhaften Musikern auf. Er spielte mit Nationalen Philharmonischen Orchestern in Rumänien, Frankreich, Deutschland und Russland.

03. Dezember 2017

Duo in RE „La Guitare“

Viola, Theorbe und Barocklaute

Musik aus dem barocken Frankreich und Spanien

„Duo in RE“ ist Preisträger des V. Concorso internazionale di musica antica „Maurizio Pratola“ 2015, eines der wenigen Wettbewerbe, an denen man als Duo teilnehmen kann.

In einem lebhaften und abwechslungsreichen Programm mit Werken von M. Marais, G. Sanz, Sieur de Ste Colombe und A. Forqueray lässt das Duo die barocke Musik des 17./18. Jahrhunderts in all ihrem Farbenreichtum wieder aufleben. Mit Fingerspitzengefühl für die historischen Instrumente und in Kenntnis historischer Aufführungspraxis gestaltet das Duo die Schönheit dieser speziellen Musik mal lyrisch zart, mal munter tänzerisch in einem Konzert, dessen stiller und intimer Charakter dem Ausklang des Jahres angepasst ist. Anschaulich und unterhaltsam wird die Musik von den Künstlern moderiert.